

N I E D E R S C H R I F T

über die 53. Sitzung des Bauausschusses

vom:	30.09.2002
von:	15:55 Uhr
bis:	18:20 Uhr
Ort:	Siegener Versorgungsbetriebe, Morleystraße 29-37, 57072 Siegen

Anwesend waren:

I. Vom Bauausschuss:

Stv Schulte, Werner - als Vorsitzender -
AM Cziba, Ansgar
AM Doppler, Christian - für AM Grünklee, Klaus - J. -
AM Flender, Friedhelm
Stv Gaden, Helga - bis 17.50 Uhr, während TOP 6.4 nÖT -
AM Hellmann, Horst
AM Kraus, Leonhard - ab 17.05 Uhr für Stv Siebel, Helmut -
Stv Panthöfer, Ulrich - bis 17.35 Uhr während TOP 5.1 nÖT -
Stv Reitz, Manfred
Stv Rothenpieler, Wilhelm - bis 17.45 Uhr, während TOP 5.3 nÖT -
Stv Schmidt, André - für AM Schultz, Walter -
Stv Schneider, Manfred
Stv Siebel, Helmut - bis 17.05 Uhr, während TOP 4 nÖT -
AM Vogler, Alfred - ab 17.50 Uhr für Stv Gaden, Helga -
AM Wagener, Eckhard

II. Beratende Mitglieder:

AM Berner, Hans
AM Delius, Friedmund

III. Aufgrund besonderer Einladung:

Herr Hambloch - Geschäftsführer der SVB -
Herr Ferger - von der SVB -

IV. Von der Verwaltung:

Nicht anwesend waren:

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet ab 14.30 Uhr die Besichtigung einer Baustelle der Siegener Versorgungsbetriebe in Niederschelden statt.

Zur Tagesordnung:

Punkt 2 des nichtöffentlichen Teils wird als TOP 11 im öffentlichen Teil behandelt. Die Beratung des neuen TOP 11 erfolgt unmittelbar nach TOP 1.

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Bestimmung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

Zur Mitunterzeichnung der Niederschrift wird Herr Doppler bestimmt.

53. BA 30.09.2002

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 02.09.2002

Die Niederschrift wird bei Stimmenthaltungen (wegen Nichtanwesenheit) genehmigt.

53. BA 30.09.2002

3. Fragestunde

3.1. Erdbeben auf dem Friedhof Kaan-Marienborn

Ein Vermerk zur Beantwortung der Anfrage ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

53. BA 30.09.2002

4. Anträge gem. § 9 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge vor.

53. BA 30.09.2002

5. Bebauungsplan Nr. 315 „Am Siegenberg“ und 45. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtteil Siegen-Oberschelden; hier:

- Auf § 31 GO NW wird hingewiesen
- Aufstellungsbeschlüsse gem. § 2 BauGB
- Abwägung des Ergebnisses der Bürgerbeteiligung
- Abwägung der Ergebnisse der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Abstimmung mit den Nachbargemeinden
- Feststellung der Umweltverträglichkeitsprüfung
- Beschluss der Planentwürfe Bebauungsplan Nr. 315 „Am Siegenberg“ und 45. Änderung des Flächennutzungsplanes und ihre öffentliche Auslegung
- Vorstellung des Entwurfes der örtlichen Bauvorschriften im Bereich des Bebauungsplanentwurfes Nr. 315 „Am Siegenberg“

Vorlagenr. 2045/2002 - Vorlage vom 22.07.2002

Herr Delius vertritt die Auffassung, dass die ausgewählte Alternative zur Versickerung nicht geeignet ist auf Grund der örtlichen Topographie. Er bittet um einen Auszug aus dem Gutachten.

Herr Brune informiert den Ausschuss über eine erforderliche Änderung der Gestaltungssatzung (Anlage 7). Auf Seite 2 in § 4 Nr. 3 muss die Drempeelhöhe entsprechend § 6 Ziff. 1, 3. Spiegelstrich auf 0,70 m geändert werden. Auf Seite 3 in § 6, 1. Spiegelstrich muss es neu heißen: „für die Hauptgebäude andere Dächer als Satteldächer und Walmdächer mit einer Dachneigung von 25 ° - 45 ° vorsieht“.

Herr Schneider beantragt, dass die Firstrichtung im Bebauungsplan offengelassen wird. Die Drempeelhöhe sollte entgegen des Ausführungen von Herrn Brune auf 80 cm festgesetzt werden.

Beschluss (auf Antrag von Herrn Schneider):

Der Bauausschuss des Rates der Stadt Siegen beschließt, im Bebauungsplan keine verbindliche Firstrichtung festzuschreiben. Die maximale Drempeelhöhe wird einheitlich auf 0,80 m festgesetzt.

Beratungsergebnis: 10 dafür, 2 dagegen, 1 Enthaltung

53. BA 30.09.2002

Beschlussvorschlag (mit Änderungen):

1. Der Rat der Stadt Siegen beschließt unter Berücksichtigung der oben genannten Änderungen bezüglich der Firstrichtung und der Drempeelhöhe (resultierend aus dem Antrag von Herrn Schneider) und der Änderung des § 6, 1. Spiegelstrich der Gestaltungssatzung (siehe Wortmeldung Brune):

- gem. § 2 (1) BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 315 "Am Siegenberg" im Stadtteil Siegen-Oberschelden, Gemarkung Oberschelden Flur 2 und 4. Das Plangebiet umfasst die Straße "Am Siegenberg" bis zum Ende des bebauten Grundstückes Am Siegenberg 15 mit westlich und östlich angrenzenden Grundstücken bis zu den bebauten Grundstücken Am Siegenberg 15, 16 und 18 sowie die Straße "Stadtweg" mit nördlich und östlich angrenzenden Grundstücken von der Einmündung in die Oberscheldener Straße (L 907) bis zum Ende des an das bebaute Grundstück Stadtweg 8 angrenzende Flurstück 132, Flur 4;
 - gem. § 2 (1 und 4) BauGB die Aufstellung der 45. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Siegen im Stadtteil Siegen-Oberschelden, Flur 2.
Das Plangebiet erfasst teilweise die an der Straße "Am Siegenberg" gelegenen Flurstücke 23 - 26, 29 - 36, 40, 41, 42, 110, 111, 127, 128, 129, 131, 145 sowie das an der Straße "Stadtweg" gelegene Flurstück 144;
 - die im Rahmen der Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB vorgebrachten Anregungen und Hinweise zu den vorliegenden Entwürfen Bebauungsplan Nr. 315 "Am Siegenberg" und 45. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß der als Anlage 1 beigefügten Abwägung zu behandeln; die Anlage ist Bestandteil der Beschlussfassung;
 - den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 315 "Am Siegenberg" und den Entwurf der 45. Änderung des Flächennutzungsplanes und ihre öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) mit Begründung bzw. Erläuterungsbericht (Anlagen 5 und 6);
2. Der Rat der Stadt Siegen nimmt zur Kenntnis, dass die Belange der Nachbargemeinden durch den Bebauungsplan Nr. 315 "Am Siegenberg" und die 45. Änderung des Flächennutzungsplanes nicht berührt werden;
 3. Der Rat der Stadt Siegen stellt fest, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung und ein Umweltbericht im Sinne des Gesetzes zur Umsetzung der UVP-Änderungsrichtlinie, der IVU-Richtlinie und weiterer EG-Richtlinien zum Umweltschutz (UVPG) nicht erforderlich ist;
 4. Der Rat der Stadt Siegen nimmt den Entwurf der Gestaltungsvorschriften (Anlage 7) zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, das Verfahren zum Erlass der Satzung durchzuführen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

53. BA 30.09.2002

**6. Bebauungsplan Nr. 315 „Am Siegenberg“ in Siegen-Oberschelden;
hier: Anordnung der Umlegung**

Vorlagennr. 1998/2002 - Vorlage vom 22.07.2002

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegen ordnet für das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 315 "Am Siegenberg" gemäß § 46 (1) BauGB in Verbindung mit § 45 BauGB die Umlegung an.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

53. BA 30.09.2002

**7. Verlängerung der Linksabbiegespur in der B 54 - Weidenauer Straße
(Richtung Birlenbacher Straße)**

Vorlagennr. 2189/2002 - Vorlage vom 28.08.2002

Beschluss:

Der Bauausschuss des Rates der Stadt Siegen beschließt, die Linksabbiegespur in der Weidenauer Straße (Richtung Birlenbacher Straße), wie in dem der Vorlage als Anlage beigefügten Lageplan dargestellt, zu verlängern.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

53. BA 30.09.2002

**8. Haltestellenprogramm Siegen
Musterhaltestelle
Haltestelle Siedlung Richtung Gosenbach in Gosenbach**

Vorlagennr. 2187/2002 - Vorlage vom 02.09.2002

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss des Rates der Stadt Siegen beschließt den Ausbau der Haltestellung Siedlung Richtung Gosenbach in Gosenbach nach dem der Vorlage als Anlage beigefügten Plan.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

53. BA 30.09.2002

**9. Haltestellenprogramm Siegen
Musterhaltestelle
Haltestelle IHW-Park Richtung Siegen in Eiserfeld**

Vorlagennr. 1829/2002 - Vorlage vom 02.09.2002

Herr Doppler bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Ampelanlage mit einer Kontaktschleife in der Grabettstraße gekoppelt werden kann, um ein leichteres Einfahren auf die Eiserfelder Straße zu ermöglichen.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss des Rates der Stadt Siegen beschließt den Ausbau der Haltestelle IHW-Park Richtung Siegen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

53. BA 30.09.2002

10. Beleuchtung des Weges „Im Wiesengrund“

Vorlagennr. 2139/2002 - Vorlage vom 12.07.2002

Herr Reitz regt zu diesem Punkt an, vor einem Beschluss die Beleuchtungskommission zu beteiligen.

Herr Schneider schlägt vor, einen Beschluss unter Vorbehalt der Zustimmung der Beleuchtungskommission zu fassen.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Rates der Stadt Siegen beschließt vorbehaltlich der Zustimmung der Beleuchtungskommission die Erweiterung der Straßenbeleuchtung des Weges „Im Wiesengrund“ um 3 Leuchten.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

53. BA 30.09.2002

**11. Gemeinsame Tiefbaumaßnahmen von Stadt Siegen, ESi und SVB -
Erörterung**

- mündlicher Bericht -

Herr Hambloch begrüßt die Anwesenden und erläutert kurz das Unternehmen.

Herr Ferger gibt Auskunft über gemeinsame Tiefbaumaßnahmen der Stadt Siegen, dem Entsorgungsbetrieb der Stadt Siegen (ESi) und der Siegener Versorgungsbetriebe (SVB). Durch gemeinsam durchgeführte Projekte können erhebliche Kosten eingespart werden. Beispiel hierfür sind der Ausbau der Bogenstraße bis Wartestraße und auch die Arbeiten an den Siegaue in Eiserfeld. Weitere Kriterien für gemeinsame Projekte liegen in der Komplettherstellung, der Bauzeitverkürzung und der gemeinsamen Oberbauherstellung. Auf Nachfrage erklärt er, dass die Festlegung des Baulastträgers abhängig ist von der Größe des Anteils eines Beteiligten an der Baumaßnahme. Ein regelmäßiger Wechsel der Baulastträger ist gewährleistet.

Herr Schlenther weist darauf hin, dass zukünftig Probleme bei der Verlegung des TV-Kabels zu erwarten sind. Diesbezüglich finden derzeit Gespräche statt.

▶▶▶ Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.

53. BA 30.09.2002